



Ratskanzlei

Sekretariat
Marktgasse 2
9050 Appenzell
Telefon +41 71 788 93 11
info@rk.ai.ch
https://www.ai.ch

Appenzell, 11. März 2022

Medienmitteilung der Standeskommission (amtlich mitgeteilt)

Entwicklungsstrategie für Appenzeller Dorfkern

Die Standeskommission plant zusammen mit verschiedenen Beteiligten die Erarbeitung einer Entwicklungsstrategie für einen attraktiven Dorfkern Appenzell. Das Projekt soll die Basis für eine tragfähige Zukunftsperspektive legen und die mittel- und langfristige Entwicklung des Appenzeller Dorfkerns vorantreiben. Erste Ergebnisse werden im Herbst 2022 erwartet.

Das Dorf Appenzell übernimmt für den gesamten Kanton Appenzell Aargau verschiedene zentrale Funktionen, so als politisches, kulturelles und gesellschaftliches Zentrum, als prosperierender Wohn- und Arbeitsort der Appenzellerinnen und Appenzeller, als Einkaufs- und Einkaufsort für ein weiteres Umland und als Anziehungspunkt für den Tourismus. Viele der damit verbundenen Aktivitäten und Nutzungen sind eng verbunden mit dem Dorfkern von Appenzell.

Aus den verschiedenen Perspektiven resultieren unterschiedliche und teils gegenläufige Vorstellungen und Erwartungen an den Dorfkern. Interessenskonflikte bleiben dabei nicht aus. Sichtbar wurde dies etwa bei der Diskussion zum Verkehrsregime am Schmäuslemarkt. Die Ansichten über die zeitlich eingeschränkte Süd-Nord-Durchfahrt gehen weit auseinander und reichen von hoher Zustimmung bis zu deutlicher Ablehnung. Dabei ist ein zentraler Kritikpunkt der Gegnerschaft, dass es an einer gesamtheitlichen Perspektive für den Dorfkern und eine gemeinsame Vorstellung zu dessen Entwicklung fehle.

Gesamtheitliche Entwicklungsvorstellung für einen attraktiven Dorfkern

Welche Nutzungsmischung macht den Dorfkern attraktiv? Wie können verkehrliche Erschliessung und Parkierung funktionieren, ohne die Attraktivität des Dorfkerns zu beeinträchtigen? Wie können Plätze, Grünflächen und Strassenräume für unterschiedliche Bedürfnisse besser nutzbar gemacht werden? Wie sollten sie gestaltet sein? Und wie funktioniert das Zusammenspiel des Dorfkerns mit den umliegenden Gebieten, wie etwa dem Ziel oder dem Gebiet Sandgrube? Mit einer gesamtheitlichen Betrachtungsweise können verkehrliche, gestalterische, raumplanerische, touristische, kulturelle und wirtschaftliche Aspekte zusammengebracht werden.

Mit dem Projekt «Entwicklungsstrategie Dorfkern» möchten die Standeskommission, die Bezirke Appenzell und Rüte und die Feuerschaugemeinde Appenzell gemeinsam die Basis für eine tragfähige Zukunftsperspektive legen und die mittel- und langfristige Entwicklung des Dorf-

kerns von Appenzell vorantreiben. Das Ziel besteht darin, eine von breiten Kreisen mitgetragene und unterstützte Vorstellung zum Dorfkern von Appenzell in den nächsten 15 Jahren zu entwickeln und aufzuzeigen, wie diese Zielvorstellung schrittweise erreicht werden kann.

Einbezug unterschiedlicher Anliegen und Bedürfnisse

Mit einer Begleitgruppe werden die verschiedenen Erwartungen und Bedürfnisse an den Dorfkern abgeholt. In dieser Gruppe von rund 20 bis 25 Personen finden sich Vertreterinnen und Vertreter aus Gewerbe, Detailhandel, Tourismus und weiteren Interessengruppen, Vertretungen der Jugend sowie Einzelpersonen mit einem besonderen Bezug zum Thema. Die Begleitgruppe wird im Rahmen von drei Veranstaltungen ihre Einschätzungen und Bedürfnisse einbringen können und an der Erarbeitung von Strategie und Massnahmen mitwirken.

Für die wirkungsvolle Umsetzung der «Entwicklungsstrategie Dorfkern Appenzell» wird es das Engagement und das Miteinander aller massgeblichen Akteurinnen und Akteure benötigen. Neben der Begleitgruppe soll daher auch die breite Bevölkerung ihre Vorstellungen und Anliegen in die Entwicklungsstrategie einbringen können. Dazu ist vorgesehen, im Juni 2022 einen Zwischenstand an einem Marktstand im Dorfkern vorzustellen.

Die inhaltliche Begleitung und die Prozessmoderation besorgt die EBP Schweiz AG aus Zürich. Die Ergebnisse sollen im Herbst 2022 vorliegen, um anschliessend die ersten Umsetzungsschritte für die Weiterentwicklung des Dorfkerns in die Wege leiten zu können. Alle Informationen zum Projekt werden auf der Kantonswebsite unter www.ai.ch/entwicklung-dorfkern aufgeschaltet.

Kontakt für weitere Fragen

Landesfährnrich Jakob Signer, Vorsteher Justiz-, Polizei- und Militärdepartement

Telefon +41 79 646 40 00

E-Mail info@jpmd.ai.ch